

Ziele

Analyse von Stärken
und Interessen



Begleitung bei der
Übergangsplanung
von Schule in Beruf
oder Studium

Unterstützung bei der
Entscheidung der
nächsten Schritte im
Berufswahlprozess



Aufzeigen des breiten
Spektrums der
Möglichkeiten nach
der Schule



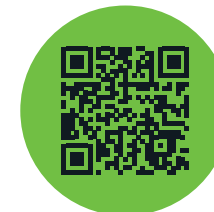
Wir beraten euch

Liebe Schülerinnen und Schüler,

gerade in dieser doch unsicheren Zeit wünscht ihr euch vielleicht umso mehr etwas Hilfe in Bezug auf eure Zukunftspläne. Wir, Frau Marquard und Frau Rathig, wollen euch auch jetzt gerne Hilfestellung geben. Wenn ihr das Gefühl habt, Unterstützung bei der Berufs- oder Studienwahl zu brauchen oder Fragen zu weiteren Themen habt, die die Zeit nach eurem Schulabschluss betreffen, schreibt uns gerne über iServ eine Mail. Wir können dann einen Termin vereinbaren. Ihr findet uns in Raum V03, links vom Haupteingang der JLS im Beratungstrakt. Wir freuen uns auf euch.

Manuela Rathig, manuela.rathig@jls-hh.net
Babett Marquard, babett.marquard@jls-hh.net

Raum V03 - Beratungsflur
Termine nach Vereinbarung per Mail, bzw. nach
Eintrag in die Liste



Padlet der Berufsberatung:
Aktuelle Termine, Angebote
und mehr unter www.kurzlinks.de/4fgt



Oberstufe

Berufs- und Studien- orientierung an der Julius-Leber-Schule

Jahrgang 11

Zeitlicher Rahmen

- Drei Blocktage im Klassenverband nach den Weihnachtsferien
- Möglichkeit eines Praktikums am Ende von Jahrgang 11
- Optionale Teilnahme an den Angeboten der Jobcoaches der Jobbrücke Schnelsen

Schwerpunkte

- Stärken- und Interessenanalyse
- Digitale Berufswahltests
- Abgleich von Selbst- und Fremdeinschätzung
- Stärkung der Klassengemeinschaft

Ziele

- Freier Vortrag gewonnener Erkenntnisse aus den Blocktagen (Vorbereitung auf den Einstieg ins LEG)
- Entwicklung schulischer- und beruflicher Perspektiven
- Mögliche Anschlussperspektiven nach Jahrgang 11 oder nach dem schulischen Teil der Fachhochschulreife (Jahrgang 12)

Studienstufe

Zeitlicher Rahmen

- Zweimal drei Blocktage in Jahrgang 12 nach den Sommerferien und vor den Märzferien
- Besuch außerschulischer Veranstaltungen in Jahrgang 12 und 13
- Profilbezogene, berufskundliche Exkursion
- Möglichkeit eines sozialen Tages
- Optionale Teilnahme an den Jobcoaches der Jobbrücke Schnelsen

Schwerpunkte

- Bewerbungsschreiben- und Assessmentcenter-training
- Besuch von Unis und Hochschulen (öffentlich und privat)
- Betriebsbesuche und Kontakte zu Menschen unterschiedlicher Berufsgruppen
- Gespräche mit Ehemaligen
- Möglichkeiten im GAP-Year
- Besuche von Messen
- Individuelle Beratung bei den Berufsberaterinnen

Ziel

- Schärfung der schulischen und beruflichen Perspektive



Erwartungen

Das erwarten wir von dir

- Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Personen und Themen
- Kommunikationsbereitschaft
- Terminliche Absprachen einhalten und Abende für die Gespräche mit den Ehemaligen (Woche vor den Märzferien) freihalten
- Pflege des Portfolios als Leitfaden für die Berufsorientierung
- Regelmäßige Nutzung des BO-Padlets

Bewertung

Die Berufsorientierung muss im Seminarfach Eingang finden und bewertet werden. Das BO-Portfolio ersetzt die Klausur des Seminarfachs im vierten Semester. Die Note ergibt sich aus den in der Oberstufe gesammelten Credit-Points.